

Uranium Energy Corp reicht Jahresbericht für das Geschäftsjahr 2024 ein

Transformatives Jahr mit Wiederaufnahme der ISR-Produktion in Wyoming, 100% ungesichertem Uranengagement und anschließender Akquisition der Sweetwater-Anlage von Rio Tinto und der Urananlagen in Wyoming

Höhepunkte:

- Erfolgreiche Aufnahme der Uranproduktion in den bereits früher produzierenden In-Situ-Rückgewinnungsbetrieben Christensen Ranch (**ISR**) und Irigaray Central Processing Plant (**CPP**) im Powder River Basin von Wyoming.
- Die südtexanische Hub-and-Spoke-ISR-Produktionsplattform macht große Fortschritte mit erhöhten Ressourcen im Burke Hollow Projekt und Entwicklungsplänen für den Bau einer Satellitenanlage für das Hobson CPP.
- Fortschritte beim Projekt Roughrider im kanadischen östlichen Athabasca-Becken durch Umweltgrundlagen, technische Studien und positive Bohrergebnisse, die zur Entdeckung von Roughrider North, 850 Meter nordöstlich der Lagerstätte Roughrider, führten.
- Die zurechenbaren Ressourcen von UEC belaufen sich nun auf insgesamt 230,0 Millionen Pfund U_3O_8 in der gemessenen und angezeigten Kategorie und 102,7 Millionen Pfund U_3O_8 in der abgeleiteten Kategorie über alle seine Projekte⁽¹⁾, was UECs Status als eines der größten und diversifizierten nordamerikanischen Uranunternehmen mit Schwerpunkt auf Uran festigt.
- Über 1.466.000 Pfund U_3O_8 Vorräte zum 31. Juli 2024 im Wert von \$125,3 Millionen zum Marktpreis⁽²⁾. Abnahme von weiteren 700.000 Pfund U_3O_8 zu einem Durchschnittspreis von 38,20 \$ pro Pfund bis Dezember 2025.
- Etwa 331,5 Millionen US-Dollar an Barmitteln, Beteiligungen⁽³⁾ und Vorräten⁽²⁾ zu Marktpreisen sowie keine Schulden zum 31. Juli 2024.
- Bahnbrechende Vereinbarung mit Rio Tinto America Inc. ("**Rio Tinto**") über den Erwerb von 100 % der Sweetwater-Anlage von Rio Tinto und eines Portfolios von Uranbergbauprojekten in Wyoming, wodurch eine dritte US-amerikanische Hub-and-Spoke-ISR-Produktionsplattform innerhalb des reinen Urangeschäfts von UEC geschaffen wird.
- Erzielung eines Sustainability-Ratings von 23,8, womit UEC als führendes Uranbergbauunternehmen und in den Top 5 Perzentil der Diversified Metals and Mining Subindustry laut Morningstar Sustainability-Rating liegt (Stand: 2. September 2024).

Corpus Christi, TX, 27. September 2024 - Uranium Energy Corp (NYSE American: UEC, das "**Unternehmen**" oder "**UEC**") - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/uranium-energy-corp/> - freut sich, mitteilen zu können, dass es seinen Jahresbericht auf Formular 10-K für das am 31. Juli 2024 zu Ende gegangene Geschäftsjahr bei der U.S. Securities and Exchange Commission (die "**SEC**") eingereicht hat. Der Jahresbericht, der die geprüften konsolidierten Jahresabschlüsse des Unternehmens, die dazugehörigen Anmerkungen und die Erläuterungen und Analysen der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2024 enthält, kann auf der Website der SEC unter www.sec.gov und auf der Website des Unternehmens unter www.uraniumenergy.com eingesehen werden.

Amir Adnani, CEO und Präsident, erklärte: "Das Geschäftsjahr 2024 war für UEC ein Jahr des erfolgreichen transformativen Wachstums mit der Wiederaufnahme der Produktion in unserem ISR-Betrieb Christensen Ranch in Wyoming. Gleichzeitig haben wir unsere Projekte Roughrider und Burke Hollow mit Ressourcenerweiterungen bzw. Erschließungsprogrammen weiter vorangetrieben."

Herr Adnani fuhr fort: "Wir sind auch sehr erfreut über den kürzlichen Erwerb der vollständig lizenzierten Sweetwater-Anlage und eines Portfolios von Urangrundstücken von Rio Tinto, wodurch etwa 175 Millionen Pfund an historischen Uranressourcen hinzukommen⁽⁴⁾. Diese Vermögenswerte werden einen enormen Wert freisetzen, indem sie unsere dritte Hub-and-Spoke-Produktionsplattform schaffen und UEC als führenden Uranentwickler in Wyoming und den USA festigen."

Herr Adnani schloss mit den Worten: "Die weltweite Nachfrage nach Kernenergie und Uran steigt, was durch die geplante Wiederinbetriebnahme des Reaktorblocks Three Mile Island 1 zur Unterstützung des Ausbaus des KI-Rechenzentrums von Microsoft deutlich wird. Die Uranverbote in den USA und der Europäischen Union und die jüngste Ankündigung Russlands, den Export künftig einzuschränken, unterstreichen die Notwendigkeit zuverlässiger inländischer Lieferketten, um den Bedarf des Westens an Kernbrennstoffen zu decken. Da der Nachfragedruck zunimmt, bleibt UEC zu 100% ungesichert. Unsere Bilanz ist schuldenfrei und verfügt am 31. Juli 2024 über ca. 331,5 Mio. \$ an Barmitteln, Aktien und Vorräten zu Marktpreisen, was uns die finanzielle Stärke verleiht, unsere ISR-Produktionsplattformen in den USA und unsere kanadischen Anlagen, einschließlich des Roughrider-Projekts, rasch zu erweitern und zu entwickeln."

Anmerkungen:

- (1) Die angegebenen Ressourcenschätzungen stellen die kombinierten Gesamtwerte für die Uranprojekte des Unternehmens dar. Weitere Informationen zu diesen Schätzungen, einschließlich der Methoden, Annahmen und anderer wichtiger Informationen, finden Sie im Jahresbericht des Unternehmens auf Formular 10-K für das am 31. Juli 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr.
- (2) Auf der Grundlage des am 31. Juli 2024 auf UxC CVD notierten Kassakurses.
- (3) Auf der Grundlage der Schlusskurse vom 31. Juli 2024.
- (4) Basierend auf internen Studien und anderen historischen Daten, die von früheren Eigentümern in Bezug auf die Projekte erstellt wurden und auf den Zeitraum zwischen 1984 und 2019 datiert sind. Diese Schätzungen werden vom Unternehmen als historisch betrachtet und eine qualifizierte Person hat nicht genügend Arbeit geleistet, um die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen zu klassifizieren. Das Unternehmen behandelt sie nicht als aktuelle Ressourcenschätzungen und veröffentlicht diese historischen Schätzungen zu Illustrationszwecken und um den Lesern relevante Informationen über die Projekte zu liefern. Darüber hinaus wurden diese Schätzungen nicht für die Offenlegung gemäß den S-K 1300-Standards erstellt und die Ergebnisse zukünftiger Schätzungen des Unternehmens können von diesen historischen Schätzungen abweichen.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Chris Hamel, P.Geo., Vice President Exploration, Canada, für das Unternehmen geprüft und genehmigt, der eine qualifizierte Person gemäß Regulation S-K 1300 ist.

Über Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp ist der am schnellsten wachsende Anbieter von Brennstoff für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Zukunft. UEC ist das größte, diversifizierte nordamerikanische Uranunternehmen, das die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen ISR-Uranprojekten in den Vereinigten Staaten und hochgradigen konventionellen Projekten in Kanada vorantreibt. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming. Diese beiden Produktionsplattformen werden von voll funktionsfähigen zentralen Aufbereitungsanlagen (Central Processing Plants - CPPs") unterstützt und von sieben US-amerikanischen ISR-Uranprojekten bedient, für die alle wichtigen Genehmigungen vorliegen. Im August 2024 begann die Produktion auf dem Projekt Christensen Ranch in Wyoming, von wo aus uranhaltiges Harz an die CPP in Irigaray (Wyoming-Hub) geliefert wird. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über diversifizierte Uranbestände, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios an gelagertem U O₃₈ ; (2) eine bedeutende Kapitalbeteiligung an Uranium Royalty Corp, dem einzigen Royalty-Unternehmen des Sektors; und (3) eine Pipeline von Uranprojekten im Ressourcenstadium in der westlichen Hemisphäre. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten geleitet, die über jahrzehntelange praktische Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung verfügen.

Kontaktieren Sie Uranium Energy Corp Investor Relations unter:

Gebührenfrei: **(866) 748-1030**

Fax: **(361) 888-5041**

E-Mail: info@uraniumenergy.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Informationen zur Börse:NYSE American: **UEC**WKN: **AØJDRR**ISN: **US916896103****Safe-Harbor-Erklärung**

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen der Geschäftsleitung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, zukünftige Mineralressourcenschätzungen können von historischen Schätzungen abweichen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, jene im Zusammenhang mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Zulassungen oder Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, verlassen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den Unterlagen des Unternehmens zu finden, die bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.